



## Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung

nach der „Richtlinie der Stadt Ulm für die Bewilligung von Zuwendungen“  
 in der jeweils gültigen Fassung.

Antragsteller/-in, Rechtsform (ggf. gesetzl. Vertreter/-in)	Ev. Diakonieverband Ulm/Alb-Donau
Name, Bezeichnung	Abteilung Kita, z. Hd. Frau Mende
Anschrift	Grüner Hof 1 – 3, 89073 Ulm
Bankverbindung (Institut, BLZ, Konto-Nr.)	Sparkasse Ulm, 630 500 00, Kto. 210 38 147

Besteht Vorsteuerabzugsberechtigung?  ja  nein

### Teil A: Inhaltliche Angaben

1. Eine Zuwendung wird beantragt für:

Bezeichnung Bereich/Projekt	Familienzentrum Jörg-Syrlin-Haus
Zeitraum, Einzugsbereich/Wirkungskreis	01.01.2014 – 31.12.2014

2. Leistungsbeschreibung/Projektbeschreibung, sachliche Begründung

Auf gesondertem Blatt (1-2 Seiten mit Zielen, Zielgruppe, Kooperationspartner etc.) als Anlage. Bei Bereichen, die bereits eine städt. Zuwendung erhalten, ist eine Darstellung der Weiterentwicklung bzw. besonderer Vorhaben/Projekte/Veranstaltungen im beantragten Zeitraum ausreichend.

3. Angaben zum Personal (Stellenplan bitte beilegen):

3.1 Fest angestellte Mitarbeiter/innen

Name	Ausbildung	Beschäftigungsumfang	voraussichtliche Beschäftigungsdauer	Leistungen nach SGB III
Rabending, Katja (Leitung FAZ / Kita)	Erzieherin	100 % (davon 50% Freistellung f. Leitg. FAZ)	unbefristet	
Vertretungskräfte	Erzieher/innen , Kinderpflegerinnen	nach Bedarf		

3.2 Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen  
 voraussichtliche Einsatzstunden im beantragten Zeitraum: keine genaue Angabe mgl. (ca. 1.000 Std.)  
 Stunden

3.3 Honorarkräfte, sonstige Kräfte (ZDL, Praktikantinnen/Praktikanten etc.)  
 voraussichtliche Einsatzstunden im beantragten Zeitraum: keine genaue Angabe mgl., ca. 300 Std.  
 Stunden

## Teil B: Finanzen

### 1. Erfolgsplan (Institutionelle Förderung)/Kosten- und Finanzierungsplan (Projektförderung) im Zeitraum:

		Plan 2014 (zur Info)	Plan 2013	Ist 2012	Ist 2011
1.	<b>Ausgaben</b>	Freistellung 50%*	Freistellung 50%*	Freistellung 40%*	Freistellung 40%*
1.1	Personalausgaben	26.000 €	25.000 €	22.604,69 €	18.098,30 €
1.1.1	- für Fachkräfte		25.000 €	22.604,69 €	18.098,30 €
1.1.2	- sonstiges Personal		€	€	€
1.2	Sachausgaben (ohne Investitionen)	8.000 €	7.000 €	7.221,28 €	5.352,83 €
1.3	Abschreibungen/Verzinsung		€	€	€
1.4	Rückstellungen/Rücklagen		€	€	€
1.4.1	- allgemeine		€	€	€
1.4.2	- zweckgebundene		€	€	€
1.5	sonstige Ausgaben		€	1.739,86€	€
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>34.000 €</b>	<b>32.000 €</b>	<b>31.565,83 €</b>	<b>23.451,13 €</b>
2.	<b>Einnahmen</b>				
2.1.	Zuschüsse* Projekt „Ältere Menschen“		€	€	€
2.1.1	Zuschuss Stadt Ulm	15.000 €	15.000 €	15.000 €	€
2.1.2	Zuschuss Land/Bund		€	€	€
2.1.3	Zuschuss		€	€	€
	- Alb-Donau-Kreis		€	€	€
	- Alb-Donau-Kreis für Laichingen		€	€	€
	- Zuschuss Land/Bund		€	€	€
	- andere Landkreise/Kommunen		€	€	€
2.1.4	sonstige Zuschüsse (Stadt Ulm – Stärke Veranstaltung)		€	1.801,10€	€
2.2	Eigenmittel	10.000 €	10.000 €	10.000 €	17.495,94 €
2.2.1	Entgelte für Dienstleistungen		€	€	€
2.2.2	Gebühren/Ersätze		€	€	€
2.2.3	Mitgliedsbeiträge		€	€	€
2.2.4	Spenden	2.000 €	1.200 €	3.500 €	€
2.2.5	Sonstige Einnahmen	7.000 €	5.800 €	1.364,73 €	5.955,19 €
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>34.000 €</b>	<b>32.000 €</b>	<b>31.565,83 €</b>	<b>23.451,13 €</b>
3.	<b>Betriebs-/Kostenstellenergebnis</b>		€	€	€

\*Frau Rabending war im Jahr 2011 40% für die Tätigkeit im Familienzentrum freigestellt. Aufgrund der wachsenden Aufgaben muss die Freistellung von Frau Rabending zum 01.01.2013 auf 50% erhöht werden. Im Jahr 2011 sind die

Personalkosten für die Betreuer/innen Sommerferienfreizeit und die Kosten für die Vertretung der päd. Mitarbeiterinnen (u.a. während der Zeit im Café FAZ) nicht mit hineingerechnet worden. Dies ist leider bei der Abrechnung versäumt worden. Eine Korrektur der Zahlen erfolgt im Jahr 2012 (deshalb auch höherer Ansatz bei den Personalkosten für 2012, 2013 und 2014).

\* Differenzierte Darstellung verbindlicher Zusagen (Mehrfertigung Bewilligungsbescheid beifügen) und gestellter Anträge

## 2. Vermögenssituation

- 2.1 Darstellung des Vermögens der Institution lt. Jahresabschluss Vorjahr. Bitte separat darstellen und als Anlage beifügen. → liegt bei!
- 2.2 Darstellung zweckgebundener Rücklagen für den geförderten Bereich/das geförderte Projekt. Bitte separat darstellen und als Anlage beifügen. → gibt es nicht!

## 3. Investitionen im beantragten Zeitraum

- 3.1 Höhe der Investitionskosten:
- 3.2 Finanzierung:

Zuschüsse von:

Stadt Ulm	€
Land/Bund	€
Landkreise/andere Kommunen	€
Rücklagenentnahme	€
Kredite	€
Sonstige	€

## Teil C: Bei Projektförderung

1. Darstellung vorgesehener Projekt-/Förderzeitraum und Projektphasen/Arbeitsplanung. Bitte separat darstellen und als Anlage beifügen.
2. Vorgehen nach Ablauf der Projektphase. Bitte separat darstellen und als Anlage beifügen.

13.02.2014

Datum, Unterschrift



Evang. Diakonieverband  
Ulm / Alb-Donau  
Abt. Kindertagesstätten  
Grüner Hof 1  
89073 ULM

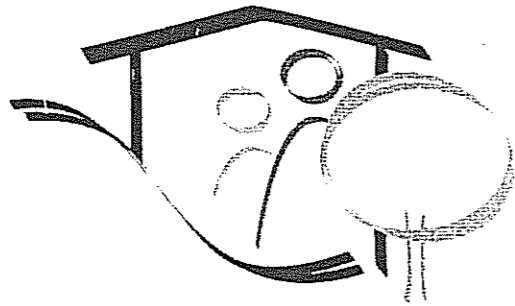
Ansprechpartner/-in bei Rückfragen:

Name: Miriam Mende, email: mmende@kirche-diakonie-ulm.de

Telefon: 0731 / 1538 - 225



Evangelische Christuskirchengemeinde  
Ulm-Söflingen



## Familienzentrum

Evangelische Christuskirchengemeinde

im Jörg-Syrlin-Haus  
Jörg-Syrlin-Straße 99–101  
89081 Ulm-Söflingen

Telefon 0731 3799237

### Konzeption

Stand: Dezember 2013

### 1. Warum braucht es Familienzentren?

Familienzentren sind eine Antwort auf einen gesellschaftlichen Wandel, der tiefgreifende Veränderungen für das Aufwachsen von Kindern und deren spätere Lebensgestaltung mit sich bringt. Diese Veränderungen beziehen sich vor allem auf vier Felder, die sich direkt auf das Aufwachsen von Kindern auswirken:

- a) neue Familienstrukturen und Familienmodelle (z.Zt. gibt es in Deutschland 16 verschiedene, aber rechtlich mögliche Familienformen!)
- b) Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- c) Flexibilisierungsanforderungen der Arbeitswelt
- d) Bildungsdruck

### 2. Was ist ein Familienzentrum?

Ein Familienzentrum sieht diesen Bedarf und baut auf dem **Vertrauen**, das Eltern ihrer Kindertageseinrichtung entgegenbringen, Angebote auf, die Kinder, Eltern, Familien, Alleinerziehende und Erzieherinnen unterstützen und stärken, damit sie die gesellschaftlichen Herausforderungen meistern. Dabei berücksichtigt jedes Familienzentrum die bereits vorhandenen Angebote aller Anbieter im Sozialraum (Familienbildungsstätte (FBS), Vereine, Einrichtungen der Erziehungshilfe, Grundschulen...) und **vernetzt** diese auf der Grundlage gemeinsamer Planungen bzw. einer gemeinsamen Konzeptionsentwicklung. Familienzentren stellen **Knotenpunkte** im Sozialraum dar, in denen Familien ein **unterstützendes Netzwerk** angeboten wird. Familienzentren verstehen sich als Anlaufstelle für *alle* Familien im Sozialraum.

### 3. Das Evangelische Familienzentrum im Jörg-Syrlin-Haus

Initiiert von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg wurde im April 2008 das Pilotprojekt „Familienzentrum im Jörg-Syrlin-Haus“ in Ulm-Söflingen gestartet mit dem Ziel, ergänzend zur **Kindertagesstätte** (zwei Kindergartengruppen und zwei Krippengruppen mit insgesamt 65 Kindern) eine generationsübergreifende Begegnungsmöglichkeit und ein niederschwelliges Beratungs- und Bildungsangebot zur Unterstützung von Familien zu schaffen. Die Einführungs- und Erprobungsphase, mit fachlicher und finanzieller Unterstützung der Landeskirche, endete im März 2011.

Das „Familienzentrum im Jörg Syrlin Haus“ ist eine Einrichtung der Evangelischen Christuskirchengemeinde Söflingen in Trägerschaft des Evangelischen Diakonieverbandes Ulm/Alb-Donau.

Dank der Unterstützung durch kompetente Kooperationspartner, großes ehrenamtliches Engagement, innovative Mitarbeit des Kita-Teams und nicht zuletzt durch die finanzielle Hilfe von Sponsoren und Stiftungen ist es gelungen, ein vielfältiges Familien unterstützendes Beratungs- und Bildungsangebot aufzubauen. Unter dem Dach des Jörg-Syrlin-Hauses werden Familien und Alleinerziehenden aus der Kirchengemeinde, dem ganzen Stadtgebiet und dem Umland vielschichtige, niederschwellige Veranstaltungen und konkrete Hilfen angeboten.

Unser Familienzentrum strukturiert seine **Angebote** unter die folgenden vier „B“s. Diese Angebote sind Antworten auf den Bedarf unserer Familien.

**a) Betreuung:**

- **Ferienbetreuung** in den Räumen der Einrichtung: 1 Woche im August für Kiga-Kinder, 20 Plätze, offen für Kinder anderer Kitas; Kooperationspartner: Familienbildungsstätte (FBS). *Dieses Angebot bieten wir stellvertretend für die anderen Einrichtungen an.* Ein Beispiel für die „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“.

**b) Bildung:**

- **Themenabende zu Erziehungsfragen für Eltern und Erzieherinnen:**  
Kooperationspartner: Familienbildungsstätte, kostenfrei (kostenfreier Zugang zu Bildung gehört zu unserem Profil!), finanziert u.a. über die „Landesstiftung Baden-Württemberg“; 15-50 TN aus dem Stadtgebiet und Umland; umliegende Kitas geben ihre Themenwünsche in das Familienzentrum. Das Familienzentrum organisiert die Themenabende *stellvertretend für die anderen Einrichtungen.*
- **„Musikkindergarten“:** seit April 2011 einmal wöchentlich für 60 Kinder von 2 - 6 Jahren. Es geht hier um Sprachförderung durch Rhythmik und Musik. In 4 Kleingruppen von je 15 Kindern - begleitet von je einer Erzieherin (sie wiederholt und vertieft die Inhalte im Kindergartenalltag. So ist die Nachhaltigkeit gesichert) - findet unter der Anleitung einer Musikpädagogin einmal wöchentlich eine Musikstunde (Dauer: 20-30 Minuten) statt. Einmal im Monat gibt es eine „Mitmachstunde“ für Eltern. Sie sollen das Erlernete zuhause wiederholen und auf diese Weise festigen (Nachhaltigkeit!). Das Projekt wird vom „Rotary-Club Ulm-Donaubrücke“ für 3 Jahre (mit Aussicht auf weitere 2 Jahre) gesponsert.
- **Kinder- und Jugendbibliothek:** aktuelle Literatur; betreut von Ehrenamtlichen aus der Christuskirchengemeinde und Kita-Eltern: wöchentlich Mittwochnachmittag (parallel zum CafeFAZ) geöffnet.
- **KESS Elternkurse;** (Kooperationspartner: Katholisches Bildungswerk)
- **Glaubensseminar für Kita-Eltern:** 5 Abende zu Grundfragen des christlichen Glaubens mit Praxis-Tipps für das Leben mit Kindern (Pfarrer Frithjof Schwesig und Dipl.Pädagogin Frau Ursula Neidlinder, Leiterin der „Ulmer Kinderkrippe“). Ab Februar 2014; kostenfreies Angebot gerichtet an die Eltern aller Kitas.

**c) Beratung:**

- **Entwicklungspsychologische Beratung** durch eine Diplom.-Psychologin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin zu Erziehungsfragen und Fragen der Kindesentwicklung (zeit- und ortsnahe Hilfe!). Ziel: Eltern beim Aufbau einer entwicklungsförderlichen Eltern-Kind-Beziehung zu unterstützen und zu begleiten: „Sehen – Verstehen – Handeln.“ 50% derer, die dieses Beratungsangebot in Anspruch

nehmen, kommen nicht aus unserer Kita, d.h. *auch hier geschieht stellvertretende Arbeit*. Kooperationspartner: Psychologische Beratungsstelle der Diakonie.

**d) Begegnung:**

- „CafeFAZ“ (Familien-Cafe) mittwochnachmittags, betrieben von Ehrenamtlichen und Eltern. Möglichkeit des Austausches unter Eltern. Anlaufstelle für Neugezogene. Eine Erzieherin ist immer anwesend und bereit für Elterngespräche. Unsere Psychotherapeutin arbeitet mit im „CafeFAZ“-Team: Begegnung schafft Vertrauen, Vertrauen schafft Beratung!
- „Von Anfang an“ – wöchentlich donnerstags kostenloses Frühstück mit Austausch für Mütter mit Kindern von 0 -1 Jahren. Infos und Tipps zum Umgang mit Kindern und rund um das Thema Familie durch Familienhebamme.
- „Wochenende für Alleinerziehende“ vom 13.-15.7.2012 am Bodensee. 10 Erwachsene (5 aus unserer Kita und 5 Externe) mit ihren Kindern. Kinderbetreuung durch pädagogische Fachkraft. Finanziert u.a. durch Zuwendungen von der „Aktion 100.000“, der „Generationenstiftung der Sparkasse“ und der „Volksbank Ulm-Biberach“, sodass Erwachsene sich lediglich mit 30,- Euro (Kinder 10,- Euro; unter 2 Jahren kostenlos) beteiligen mussten. Ein weiteres Wochenende wurde im Juli 2013 durchgeführt mit einem Zuschuss der „DiakonieStiftung“. Auch 2014 wird es eine Freizeit am Bodensee geben.
- **Monatliches Treffen von alleinerziehende Müttern** an einem Samstag im Familienzentrum: Frühstück, Austausch, Verabredungen
- **Offene Krabbelgruppe** (wöchentlich freitags)

**FAZ-Leitung** und **Kita-Leitung** sind in einer Hand (Frau Rabending). Vorteil: Leitungsperson ist in beiden Bereichen (Kita und FAZ) „zu Hause“ und kann so die Bedarfe der Eltern (auch die versteckten!) aufspüren und in Kontakt bringen mit den Angeboten im Familienzentrum („Brückenbauerin“, „Lotsin“). „Begegnung schafft Vertrauen - Vertrauen schafft Beratung“ – dies gilt für die Arbeit der Leiterin des Familienzentrums. Ihre tägliche Präsenz in der Kita und ihr vertrauter Umgang mit Kindern und Eltern schaffen und fördern eine Vertrauensbeziehung zu den Eltern. Diese Vertrauensbeziehung ist Grundlage für Beratung und Hilfe. Die Leiterin ist in hohem Maße **präventiv** tätig.

Nach wie vor sind es die Eltern, die den größten Einfluss auf die Entwicklung ihres Kindes haben. Unser Familienzentrum stärkt die Erziehungskraft der Eltern. Denn Kinder brauchen starke Eltern! Unser Familienzentrum schafft entlastende Strukturen für die Familien, damit sie mit den tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen zurechtkommen.

#### 4. Unser Familienzentrum ist Beziehungsarbeit über kirchengemeindliche Grenzen hinweg.

Ein wichtiges Kennzeichen unseres Familienzentrums ist die Bereitschaft, in verschiedene Richtungen Grenzen zu überschreiten.

- Das bedeutet beispielsweise sich vom traditionellen Familienbild zu verabschieden und wertfrei anzuerkennen, dass Kinder heutzutage in unterschiedlichsten sozialen Bezügen aufwachsen: Patchwork-Familien, Ein-Eltern-Familien...
- Als Kirchengemeinde machen wir die Erfahrung, dass wir mit unserem Familienzentrum Menschen erreichen, die wir mit traditioneller kirchlicher Gemeindearbeit kaum erreichen. In die Kita kommen alle sozialen Schichten! Im Familienzentrum findet ein starkes Stück „wachsende Kirche“ statt.
- Im Familienzentrum überschreiten wir auch inner-gemeindliche Grenzen. Während üblicherweise die klassischen Bereiche kirchlicher Arbeit (Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit...) nebeneinander existieren, verschmelzen diese Bereiche miteinander unter dem Dach des Familienzentrums.

#### 5. In unserem Familienzentrum rücken alle Akteure enger zusammen und profitieren voneinander.

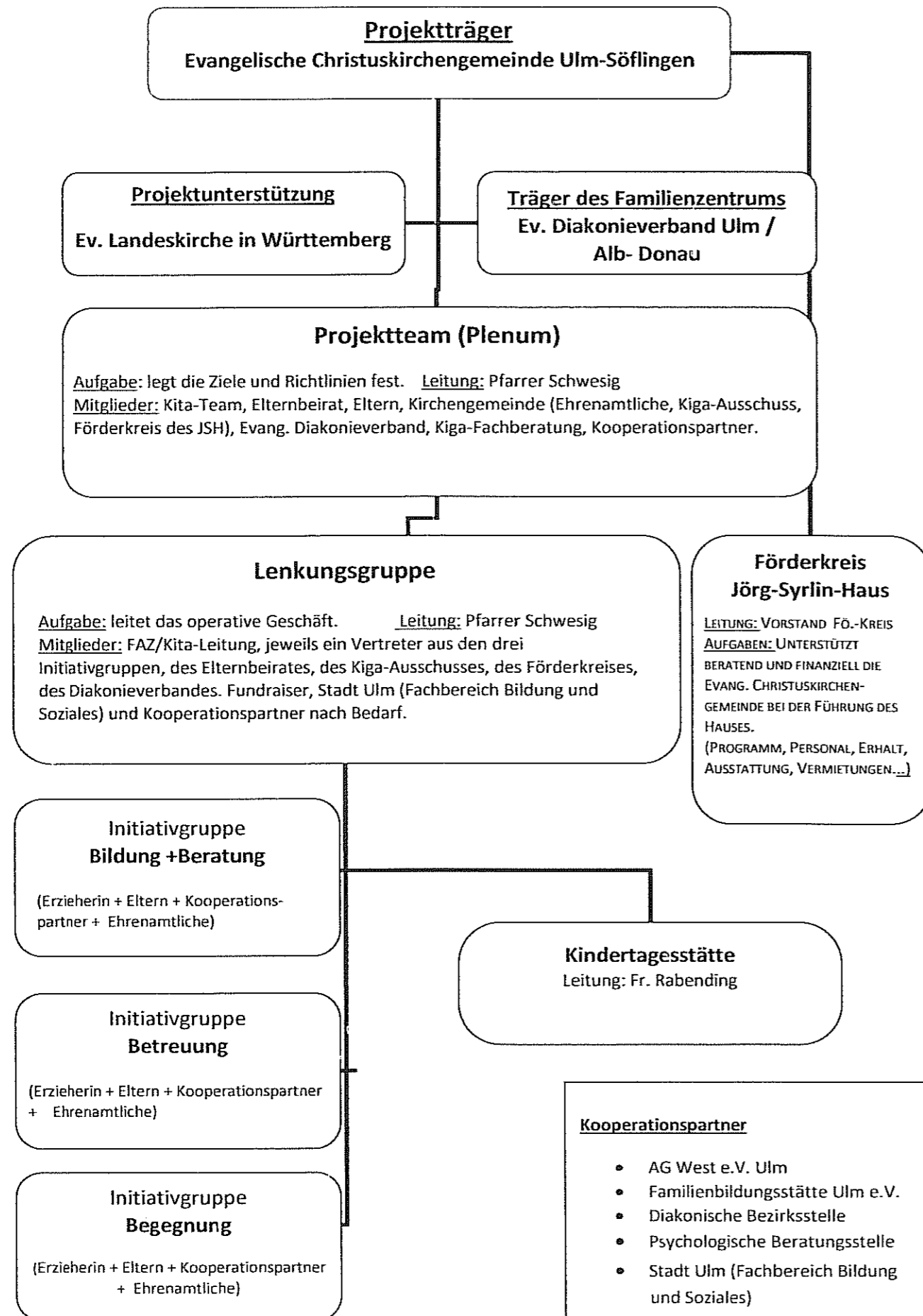
- **Eltern und Erzieherinnen rücken enger zusammen** („Erziehungspartnerschaft“). Erzieherinnen sehen hinter dem Kind den familiären, sozialen Hintergrund und können so rechtzeitig (präventiv) frühe Hilfe anbieten.
- **Kita und Kirchengemeinde rücken enger zusammen:** Die Kita rückt mehr in den Blick der Gemeinde. Kige/KGR bekommt tieferen Einblick in die Bedürfnisse und Lebenswelten der Familien. In der Kita treffen wir auf alle sozialen Schichten.
- **Erzieherinnen und Verwaltung und Verwaltung und Eltern rücken enger zusammen.** Besseres Verstehen der Rahmenbedingungen führt zu besserem Verständnis für die handelnden Personen.
- **Kirchengemeinde und Sozialraum rücken enger zusammen:** Die Kirchengemeinde öffnet sich „zur Welt“. Der Träger wird in der Öffentlichkeit in seinem diakonischen Profil deutlicher wahrgenommen.

**Unser Familienzentrum ist ein starkes Stück „Kirche für andere“, Kirche für die Welt.**

#### 6. Unsere Projektstruktur

Wo wird was entschieden und wie kommuniziert? Siehe dazu die nächste Seite.





**Kontakt:****Familienzentrum der Evangelischen Christuskirchengemeinde**

Leitung: Frau Katja Rabending

Tel. 0731-3799237

Email: [K.Rabending@kita.ulm.de](mailto:K.Rabending@kita.ulm.de)

**Evangelische Christuskirchengemeinde**

Pfarrer Frithjof Schwesig

Tel. 0731-938484

Email: [west.christuskirche@web.de](mailto:west.christuskirche@web.de)

Homepage: [www.christuskirche-ulm.de](http://www.christuskirche-ulm.de) und [www.familienzentrum-ulm.de](http://www.familienzentrum-ulm.de)

**VERWENDUNGSNACHWEIS**

Projektbezeichnung bzw. Bezeichnung des geförderten Bereichs:

**1. Erfolgsabrechnung für das Jahr 2012**

	Ergebnis €	Plan €
<b>Einnahmen:</b>		
Zuschüsse Stadt Ulm	15.000 €	15.000 €
Zuschüsse Land/ Bund		
Zuschuss		
- Alb-Donau-Kreis		
- Stadt Neu-Ulm		
- andere Kommunen/Landkreise (bitte aufzählen)		
Sonstige Zuschüsse		
- Stadt Ulm- Stärke Veranstaltung	1.801,10 €	
<b>Summe Zuschüsse</b>	<b>16.801,10 €</b>	<b>15.000 €</b>
Eigenmittel	10.000 €	10.000 €
Eintrittspreise		
Entgelte für Dienstleistungen		
Mitgliedsbeiträge		
Spenden		200 €
- Spende Rotary Hilfe – Sprachliche Förderung	3.500 €	
Gebühren / Ersätze		
Entnahmen aus Rücklagen		
Sonstige Einnahmen		5.800 €
- Sommerfreizeitveranstaltung	1.264,73 €	
<b>Summe Eigenmittel</b>	<b>14.764,73 €</b>	<b>16.000 €</b>
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>31.565,83 €</b>	<b>31.000 €</b>
<b>Ausgaben:</b>		
		Freistellung 50%
Personalausgaben (bitte detailliert darstellen)		24.000 €
- für Fachkräfte	19.753,32 €	
- für sonst. Personalkräfte		
- für Honorarkräfte (Musikkindergarten)	2.484,00 €	
- Fortbildungskosten	367,37 €	
Sachausgaben (ohne Investitionen)		7.000 €
- Heizungs- und Energiekosten, Hausmeisterservice	7.221,28 €	
- Mietkosten		
- Verwaltungsausgaben		
Abschreibungen / Verzinsungen		
Abschreibung/Verzinsung		
Sonstige Ausgaben		
- Vermischte Ausgaben	453,04 €	
- Treffpunkt Frühstück	165,56 €	

- Auslagen Treffpunkt	70,76 €	
- Vorträge	300,00 €	
- Hebammensprechstunde	700,00 €	
- Getränke Veranstaltung	50,50 €	
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>31.565,83 €</b>	<b>31.000 €</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>

**2. Vermögensplanabrechnung für das Jahr 200..**

In welchem Umfang wurden Investitionen durchgeführt und welche Eigenleistungen wurden hierfür erbracht (Arbeitsstunden der Mitglieder etc.)?

	Ergebnis €	Plan €
<b>Investitionskosten:</b>		
<b>Finanzierung:</b>		
Zuschuss Stadt Ulm		
Zuschüsse öffentlicher Bereich		
Zuschüsse Dritter		
Rücklagenentnahme		
Kredite		
Sonstige		
<b>Summe</b>		

**3. Weitere beizufügende Unterlagen****Leistungsnachweise**

Welche (Dienst-)Leistungen wurden erbracht,

- ▶ Anzahl der Besucher/ Kunden/ Klientel
- ▶ Wieviele Besucher/ Kunden kommen aus dem Stadtkreis Ulm, wie viele aus anderen Kreisen?
- ▶ Wieviele Ihrer Besucher/ Kunden sind Empfänger von ALG II (Arbeitslosengeld II), kommen diese aufgrund einer Eingliederungsvereinbarung mit der Arbeitsagentur?
- ▶ Anzahl der Einfach-, Mehrfachkontakte
- ▶ Öffnungszeiten/ Öffnungszeiten
- ▶ Beratungsstunden/ Jahr
- ▶ Zahl und Art der Präventionsveranstaltungen, Projekte usw.
- ▶ etc.

Bitte separat darstellen und als Anlage beifügen (soweit möglich und dies dem Aufgabenbereich des einzelnen Zuschussempfängers entspricht)

Bitte legen Sie bei institutioneller Förderung Ihre Jahresabschlüsse (aus denen der **Rücklagen/ u. Kontostand** zum Jahresende hervorgeht) und Geschäftsberichte und bei Projektförderung einen Sachbericht bei.

3.3 Es besteht Vorsteuerabzugsberechtigung (bitte entsprechend angeben):

ja

nein

**4. Ansprechpartner/-in für Rückfragen:**

5. Datum/Unterschrift des vertretungsberechtigten Vorstands, der/des Geschäftsführerin/ Geschäftsführers etc, ggf. Stempel:

## Leistungsnachweise im Familienzentrum Jörg-Syrlin-Haus für das Jahr 2012 und 2013 im Überblick

Veranstaltungen:

### **Bodenseewochenende für Alleinerziehende**

2012	vom 13. bis 15.07.2012	11 alleinerziehende Mütter mit 16 Kindern (davon 5 extern)
2013	vom 19. bis 21.07.2013	12 alleinerziehende Mütter mit 16 Kindern im Alter von 9 Monaten bis 13 Jahren

Die alleinerziehenden Mütter kommen aus Ulm und der näheren Umgebung.

### **Themennachmittage und Themenabende**

Mittwoch, 07.03.2012	„Danke für diesen guten Morgen“ – In der Familie mit und über Gott sprechen
Donnerstag, 26.04.2012	„Stress in der Familie“
Donnerstag, 21.06.201	Damit die Trennung gelingt – Frühkindliche Bindung verstehen
Donnerstag, 08.11.2012	Das Unternehmen Haushalt erfolgreich managen
Donnerstag, 22.11.2012	„Fit fürs Lernen, fit für die Schule“
Donnerstag, 28.02.2013	Sehstörungen im Kindesalter – ist eine augenärztliche Versorgung notwendig?
Donnerstag, 18.04.2013	Pubertät: Was geht bloß in den Kindern vor?
Donnerstag, 13.06.2013	„Oh, Trotz lass nach!!“
Donnerstag, 24.10.2013	Eigenaktives Spielen ist die wichtigste Form des Lernens
Donnerstag, 07.11.2013	Fragen rund ums Sauberwerden?

Angebote finden kostenfrei und ohne Anmeldung statt.

Es nehmen im Durchschnitt etwa 20 bis 25 Besucher/innen aus allen Stadtgebieten Ulms teil.

Gelegentlich kommen auch Besucher aus Blaubeuren und dem Alb-Donau-Gebiet.

Es nehmen verstärkt auch sich in der Ausbildung zur Tagespflege befindende weibliche Besucherinnen teil.

### **Treffpunkt von Anfang an...als offenes Baby-Café**

Immer Donnerstagvormittags von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr findet der Frühstückstreffpunkt für Eltern mit Kindern unter einem Jahr statt. Es nehmen circa 10 bis 20 Eltern daran teil.

Mehrfachkontakte (Besuche ab 5 Mal bis circa 20 oder mehr Besuchen) entstanden im Jahr 2013 bei circa 30 Teilnehmer/innen. Einfachkontakte (ausgehend von einem bis zu vier Besuchen) entstanden bei circa 50 Besucher/innen.

Die Teilnehmenden kommen aus dem näheren Umfeld („Kinderwagenradius“) des Familienzentrums sowie aus unterschiedlichen Stadtteilen, vermehrt aus dem Stadtteil Eselsberg.

Einmal im Monat erfolgt über die Familienhebamme, Frau Pogadl ein fachlicher Input.

Besuche der Hebamme erfolgten:

2012

02.02.; 01.03.; 10.05.; 21.06.; 13.09.; 08.11.; 06.12.

2013

17.01.; 11.04.; 20.06.; 18.07.; 12.09.; 24.10.; 21.11.; 05.12.

#### **Sommerferienfreizeit Ferienbetreuung**

Vom 06.08.2012 bis 10.08.2012 mit 20 teilnehmenden Kindern; davon 18 aus der eigenen Kindertagesstätte und zwei externen Kindern (Kita Maienweg)  
Davon zwei Familien mit ermäßigtem Beitrag (geringes Einkommen).

Vom 12.08.2013 bis 16.08.2013 mit 20 teilnehmenden Kindern, davon 16 aus der eigenen Kita und vier Kinder aus externen Einrichtungen (Kita Maienweg und kath. Kita Söflingen)  
Davon zwei Familien über „Bildungen und Teilhabe“ abgerechnet und zwei Alleinerziehende mit niedrigem Einkommen auch mit ermäßigtem Beitrag

#### **„Musikkindergarten“**

Einmal wöchentlich werden 55 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren, in Kleingruppen, durch eine Musikpädagogin (in Begleitung einer Erzieherin) zum Singen, Tanzen, Hören, Bewegen und Sprechen angeleitet.

Grundlage ist das Konzept des Institutes für elementare Musikerziehung.

Dieses Angebot richtet sich an alle Kinder der Kindertagesstätte ab dem zweiten Lebensjahr.

Es ist für alle kostenfrei und somit niederschwellig.

#### **Entwicklungspsychologische Beratung und Erziehungsberatung**

Für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien; für Einzelne und Paare;

Jeder hat Anspruch auf kostenlose Erziehungs-Beratung, freiwillige finanzielle Beteiligung erbeten, aber nicht zwingend erforderlich (außer bei Paar- und Lebensberatung)

Einmal monatlich, am ersten Donnerstag im Monat (5 Stunden, zusätzliche Stunden über den Monat verteilt) bei uns im Büro des Familienzentrums.

Eltern der Kindertagesstätte im Jörg-Syrlin-Haus sowohl als auch Eltern aus den Söflinger Kindertageseinrichtungen. Vorwiegend Eltern mit Vorschulkindern und Paare aus Söflingen und der Weststadt.

Näheres im Jahresbericht der Psychologischen Beratungsstelle

#### **Kinder- und Jugendbibliothek**

Wöchentlich Mittwochnachmittags geöffnet, parallel zur Öffnung des CaféFaz

Kinder und Jugendliche aus Söflingen, vorwiegend umliegendes Wohngebiet

## CaféFaz – das Café im Familienzentrum

Jeden Mittwochnachmittag von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet!

Besucher sind vorwiegend aus Söflingen und der Weststadt. Mehrfachbesuche von sogenannten Stammgästen können auf circa 10 Besucher/innen und deren Kinder geschätzt werden..

Im Durchschnitt besuchen zwischen 15 und 30 Eltern, Kinder und Senioren das Café.

Mal mehr, mal weniger; bei bestimmten Anlässen z.B. „Crêpe-Essen“ , Bastelaktion, „Bilderbuchkino“ oder „Weihnachtlieder singen mit Pfarrer Schwesig“ kommen eher mehr Besucher/innen..

## Kess-Kurs

Beginn 11.10.2013 an 5 aufeinanderfolgenden Freitagnachmittagen, mit Kinderbetreuung; Mit 15 Plätzen war dieser Kurs ausgebucht!

Teilnahme: Davon waren 9 Teilnehmer/innen aus der eigenen Kindertagesstätte und 6 externe Anmeldungen. Zwei Teilnehmerinnen waren aus Laupheim und Elchingen, die restlichen aus den umliegenden Stadtgebieten in Ulm (Stachelbeerweg, Mähringerweg, Finkenstraße, Nagelstraße, und Yorckstraße).

### ➤ Öffnungszeiten/ Öffnungszeiten

Montag 7.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 7.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 7.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 17.00 Uhr

Freitag 7.00 – 15.00 Uhr

→ Bei Bedarf auch Abendtermine



# Kontenbewegungen

Kostenstelle 000715,

zwischen 01.01.2012 und 31.12.2011

Betrieb: 40 / Kindergarten Bediener: Günther Epple

Datum: 17.12.2013 Uhrzeit: 15:40:3

Billorene Version: FS 5.0.0

**Auswahl**  
 Geschäftsbereich: Kindergarten (direkt verwendet), 71 Evang. GKG Ulm  
 Kostenstelle: 0007154  
 BuchDat: zwischen 01.01.2012 und 31.12.2012

GVF	BelNr1	BelNr2	BuchDat	BelDat	Typ	Kontennummer	Soll EUR	Haben EUR	Saldo EUR S/H	Text: 1	GK Typ	Gegenkonto
S - 0489100 sonst.Ersätze FAZ												
380	22824		17.07.2012	09.07.2012	S	0489100		3.500,00 H	3.500,00 H H	Spende Rotary-Hilfe - Spätschliche	S	0379810
380	23679		15.10.2012	09.10.2012	S	0489100		7.495,94 H	7.495,94 H H	Abmangel 2011 von GKG	S	0144100
380	23679		15.10.2012	09.10.2012	S	0489100		-7.495,94 H	-7.495,94 H H	Storno: Abmangel 2011 von GKG	S	0144100
380	24900		31.12.2012	03.12.2012	S	0489100		1.801,10 H	1.801,10 H H	Stadt Ulm - Stärke Veranstaltung	S	0144100
S - 0489100 sonst.Ersätze FAZ												
S - 0561000 Spenden u. Zuweis. FAZ												
110	25810		31.12.2012	31.12.2012	S	0561000	0,00 S	5.301,10 H	5.301,10 H			
S - 0561000 Spenden u. Zuweis. FAZ												
110	25811		31.12.2012	31.12.2012	S	0561000	0,00 S	15.000,00 H	15.000,00 H H	Zuschuss FAZ Jölg-SyrlindStf.		9000020
S - 0561000 Spenden u. Zuweis. FAZ												
380	000259		01.09.2012	03.09.2012	S	0600060	1.131,78 S	25.000,00 H	25.000,00 H H	Anschubfinanz. FAZ	D	9000061
380	000270		01.12.2012	03.12.2012	S	0600060	905,42 S					
380	000270		01.10.2012	02.10.2012	S	0600060	1.131,78 S					
380	000291		01.11.2012	02.11.2012	S	0600060	1.599,50 S					
380	000292		01.07.2012	03.07.2012	S	0600060	874,79 S					
380	000292		01.11.2012	02.11.2012	S	0600060		452,72 H				
380	000293		01.07.2012	03.07.2012	S	0600060	5.248,74 S					
380	000381		01.08.2012	02.08.2012	S	0600060	905,42 S					
380	000382		01.08.2012	02.08.2012	S	0600060	153,15 S					
380	25812		31.12.2012	31.12.2012	S	0600060		14.644,07 H	14.644,07 H H	Personalkosten FAZ	S	0692810
380	25812		31.12.2012	31.12.2012	S	0600060		-14.644,07 H	-14.644,07 H H	Storno: Personalkosten FAZ	S	0692810
380	25821		31.12.2012	31.12.2012	S	0600060		11.497,86 H	11.497,86 H H	Storno Storno Personalkosten		0692810
S - 0600060 Vergütung Gruppenleiterin												
S - 0600220 Vergütung Zweikräfte												
380	000276		01.09.2012	01.09.2012	S	0600220	11.950,58 S	11.950,58 H	0,00 S			
380	000280		01.06.2012	01.06.2012	S	0600220	1.106,94 S					
380	000281		01.05.2012	03.05.2012	S	0600220	1.106,94 S					
380	000283		01.09.2012	03.05.2012	S	0600220	4.427,76 S					
380	000293		01.09.2012	03.09.2012	S	0600220	300,36 S					
380	000293		01.10.2012	02.10.2012	S	0600220	300,36 S					
380	000295		01.12.2012	03.12.2012	S	0600220	240,28 S					
380	000316		01.07.2012	03.07.2012	S	0600220	232,15 S					
380	000317		01.07.2012	03.07.2012	S	0600220		5.248,74 H	5.248,74 H H	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn		0699810

# Kontenbewegungen

# Kostenstelle 000715

zwischen 01.01.2012 und 31.12.201

Belneb: 40 / Kindergarten Bediener: Günler Epple

Datum: 17.12.2013 Uhrzeit: 15:40:

allelicone Version: FS 5.0.1

GVF	BelNr.1	BelNr.2	BuchDat	BelDat	Typ	Kontonummer	Soll EUR	Haben EUR	Saldo EUR S/H	Text 1	GK Typ	Gegenkonto
380	000323		01.11.2012	02.11.2012	S	0600220	424,48 S		424,48 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000324		01.11.2012	02.11.2012	S	0600220		120,16 H	120,16 H H	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0379810
380	000425		01.08.2012	02.08.2012	S	0600220	240,28 S		240,28 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000426		01.08.2012	02.08.2012	S	0600220	40,85 S		40,85 S S	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0692810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0600220		3.051,30 H	3.051,30 H H	Storno Storno Personalkosten		0692810
									0,00 S			
S - 0600220 Vergütung Zweitkräfte												
380	000283		01.02.2012	02.02.2012	S	0600400	94,91 S		94,91 S S	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0692810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0600400		94,91 H	94,91 H H	Storno Storno Personalkosten		0692810
									0,00 S			
S - 0600400 Vergütung Aushilfen/Vertret.												
380	000332		01.09.2012	03.09.2012	S	0610060	232,36 S		232,36 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000337		01.10.2012	02.10.2012	S	0610060	232,36 S		232,36 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000342		01.12.2012	03.12.2012	S	0610060	185,88 S		185,88 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000368		01.11.2012	02.11.2012	S	0610060	329,06 S		329,06 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000369		01.11.2012	02.11.2012	S	0610060		92,98 H	92,98 H H	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0379810
380	000377		01.07.2012	03.07.2012	S	0610060	178,48 S		178,48 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000378		01.07.2012	03.07.2012	S	0610060	1.070,88 S		1.070,88 S S	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0379810
380	000521		01.08.2012	02.08.2012	S	0610060	184,89 S		184,89 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000522		01.08.2012	02.08.2012	S	0610060	32,05 S		32,05 S S	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0692810
380	25812		31.12.2012	31.12.2012	S	0610060		2.991,19 H	2.991,19 H H	Storno: Personalkosten FAZ	S	0692810
380	25812		31.12.2012	31.12.2012	S	0610090		-2.991,19 H	-2.991,19 H H	Storno: Personalkosten FAZ	S	0692810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0610090		2.353,00 H	2.353,00 H H	Storno Storno Personalkosten		0692810
									0,00 S			
S - 0610060 Ges. Sozialabgabe Gruppenleiter												
380	000354		01.06.2012	01.06.2012	S	0610220	225,37 S		225,37 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000358		01.09.2012	03.09.2012	S	0610220	61,13 S		61,13 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000362		01.05.2012	03.06.2012	S	0610220	225,37 S		225,37 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000362		01.10.2012	02.10.2012	S	0610220	61,13 S		61,13 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000363		01.05.2012	03.06.2012	S	0610220	901,48 S		901,48 S S	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0379810
380	000372		01.12.2012	03.12.2012	S	0610220	48,91 S		48,91 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000400		01.11.2012	02.11.2012	S	0610220	86,89 S		86,89 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000401		01.11.2012	02.11.2012	S	0610220		24,44 H	24,44 H H	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0379810
380	000403		01.07.2012	03.07.2012	S	0610220	46,89 S		46,89 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000404		01.07.2012	03.07.2012	S	0610220		1.070,88 H	1.070,88 H H	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0379810
380	000564		01.08.2012	02.08.2012	S	0610220	48,58 S		48,58 S S	K2000: VMA-Buchung	S	0379810
380	000565		01.06.2012	02.08.2012	S	0610220	8,45 S		8,45 S S	K2000: RRA-Buchung (R&Krechn08)9810	S	0692810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0610220		618,88 H	618,88 H H	Storno Storno Personalkosten		0692810

# Kontenbewegungen

Kostenstelle 0007154

Zwischen 01.01.2012 und 31.12.2012

Betrieb: 40 / Kindergarten Bediener: Günther Epple

Datum: 17.12.2013 Uhrzeit: 15:40:3

alltrona Version: FS 5.0.0

GVE	BelNr1	BelNr2	BuchDat	BelDat	Typ	Kontonummer	Saldo EUR S/H	Text 1	GK Typ	Gegenkonto
S - 0610220 Ges. Sozialabgabe Zweikräfte										
380	000409		01.10.2012	02.10.2012	S	0620060	98,44 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000422		01.09.2012	03.09.2012	S	0620060	98,44 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000445		01.12.2012	03.12.2012	S	0620060	78,75 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000446		01.11.2012	02.11.2012	S	0620060	139,64 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000485		01.11.2012	02.11.2012	S	0620060	39,38 H			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	000488		01.07.2012	03.07.2012	S	0620060	79,02 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000661		01.07.2012	03.07.2012	S	0620060	450,12 S			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	000662		01.08.2012	02.08.2012	S	0620060	77,81 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	25612		01.08.2012	02.08.2012	S	0620060	13,95 S			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	25612		31.12.2012	31.12.2012	S	0620060	1.256,15 H			Personalkosten FAZ S 0692810
380	25621		31.12.2012	31.12.2012	S	0620060	-1.256,15 H			Storno: Personalkosten FAZ 0692810
S - 0610400 Ges. Sozialabgabe Aushilfen/Ve										
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0610400	19,31 S			Storno Storno Personalkosten 0692810
S - 0620060 Altersversorg. GruppenleiterIn										
380	000407		01.10.2012	02.10.2012	S	0620060	98,44 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000433		01.09.2012	03.09.2012	S	0620060	98,44 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000447		01.12.2012	03.12.2012	S	0620060	78,75 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000448		01.05.2012	03.05.2012	S	0620060	95,72 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000453		01.05.2012	03.05.2012	S	0620060	25,81 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000476		01.12.2012	03.12.2012	S	0620060	382,88 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000477		01.11.2012	02.11.2012	S	0620060	20,64 S			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	000529		01.11.2012	02.11.2012	S	0620060	36,65 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000530		01.11.2012	02.11.2012	S	0620060	10,34 H			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	000705		01.07.2012	03.07.2012	S	0620060	19,59 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000706		01.07.2012	03.07.2012	S	0620060	19,59 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000706		01.08.2012	02.08.2012	S	0620060	456,78 H			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	28521		01.08.2012	02.08.2012	S	0620060	20,34 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0620060	3,75 S			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
S - 0620220 Altersversorg. Zweikräfte										
380	000432		01.10.2012	02.10.2012	S	0620220	25,81 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000433		01.06.2012	01.06.2012	S	0620220	95,72 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000433		01.09.2012	03.09.2012	S	0620220	25,81 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000447		01.05.2012	03.05.2012	S	0620220	95,72 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000448		01.05.2012	03.05.2012	S	0620220	95,72 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000453		01.12.2012	03.12.2012	S	0620220	382,88 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000476		01.11.2012	02.11.2012	S	0620220	20,64 S			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	000477		01.11.2012	02.11.2012	S	0620220	36,65 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000529		01.11.2012	02.11.2012	S	0620220	10,34 H			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	000530		01.11.2012	02.11.2012	S	0620220	19,59 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000705		01.07.2012	03.07.2012	S	0620220	19,59 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000706		01.07.2012	03.07.2012	S	0620220	19,59 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	000706		01.08.2012	02.08.2012	S	0620220	456,78 H			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
380	28521		01.08.2012	02.08.2012	S	0620220	20,34 S			K2000: VMA-Buchung S 0379810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0620220	3,75 S			K2000: VMA-Buchung (R&Krechn08)9810 0379810
S - 0620400 Altersversorg. Aushilfen/Vertf										
380	000444		01.02.2012	02.02.2012	S	0620400	726,91 S			Storno Storno Personalkosten 0692810
380	28521		31.12.2012	31.12.2012	S	0620400	7,57 S			Storno Storno Personalkosten 0692810

# Kontenbewegungen

Kostenstelle 000715,

zwischen 01.01.2012 und 31.12.2011

Betrieb: 40 / Kindergarten    Bediener: Günler Epple

Datum: 17.12.2013    Uhrzeit: 15:40:3

allpr:one    Version: FS 5.0.0

GVF	BelN1	BelN2	BuchDat	BelDat	Typ	Kontonummer	Soll EUR	Haben EUR	Saldo EUR S/H	Text 1	GK Typ	Gegenkonto
S - 0692800 Altersversorg. Aushilfen/Vert												
S - 0692800 Sachkosten Familienzentrum												
210	20969	LM Frühstück "Von Anfang ..	06.02.2012	03.02.2012	S	0692800	48,76 S		48,76 S S	Treffpunkt "Von Anfang ak .."		Frühstück0396
210	21017	Re. 9	16.02.2012	17.02.2012	S	0692800	216,00 S		216,00 S S	Musik-Kindergarten JanuK 2012		8000938
210	21520	Re. 10	18.03.2012	19.03.2012	S	0692800	216,00 S		216,00 S S	02/12 Musik-KindergartenK		8000938
210	22110	Hon.-Re. 11	07.06.2012	07.06.2012	S	0692800	360,00 S		360,00 S S	Musik-Kindergarten 03/2012		8000938
210	22232	Re. 12	18.06.2012	14.06.2012	S	0692800	144,00 S		144,00 S S	Musik-Kindergarten 04/12K		8000938
380	22342		29.06.2012	12.01.2012	S	0692800	-26,00 S		-26,00 S S	Musik-Kindergarten 05/12K		8000938
210	22381	Honorar-Re. 13	14.06.2012	14.06.2012	S	0692800	216,00 S		216,00 S S	Musik-Kindergarten 05/12K		8000938
210	22397	Ausgaben Frühstück	14.06.2012	14.06.2012	S	0692800	27,41 S		27,41 S S	Frühstück "Treffpunkt vorKAnfang..		8000936
210	22398	Auslagen "Treffpunkt .."	14.06.2012	14.06.2012	S	0692800	21,87 S		21,87 S S	Auslagen f. "Treffpunkt vdt ..."		8000936
210	22399	Auslagen "Treffpunkt..."	14.06.2012	14.06.2012	S	0692800	48,89 S		48,89 S S	Auslagen f. "Treffpunkt vdt ..."		8000936
380	22595		31.05.2012	30.05.2012	S	0692800	26,00 S		26,00 S S	Korrektur Rückersättning SB 65K106		8000938
210	22884	Re. 14 Musik-Kinderg. Juni	17.07.2012	18.07.2012	S	0692800	252,00 S		252,00 S S	Musik-Kindergarten Juni 2012		8000938
210	22904	von Anfang an	27.07.2012	27.07.2012	S	0692800	39,32 S		39,32 S S	Sachkosten FamilienzentKum		8000396
210	22905	von Anfang an	27.07.2012	27.07.2012	S	0692800	32,65 S		32,65 S S	Sachkosten FamilienzentKum		8000396
210	23242	Re. 15	31.08.2012	29.08.2012	S	0692800	216,00 S		216,00 S S	Musik Kindergarten 07/2012		8000874
210	23317	Re. 31.07.12/Fam.zentr. JSS	06.09.2012	03.08.2012	S	0692800	300,00 S		300,00 S S	Vorträge 26.04.+21.08.2012		8000938
210	23533	Honorar-Re. 16	09.10.2012	08.10.2012	S	0692800	216,00 S		216,00 S S	Musik-Kindergarten 08/12K		8000938
210	23720	09/2612 von Anfang...	22.10.2012	22.10.2012	S	0692800	52,18 S		52,18 S S	Sachkosten FamilienzentKum		8000396
210	23721	07/2012 von Anfang...	22.10.2012	22.10.2012	S	0692800	18,64 S		18,64 S S	Sachkosten FamilienzentKum		8000396
210	23722	05-06/2012 von Anfang...	22.10.2012	22.10.2012	S	0692800	28,84 S		28,84 S S	Sachkosten FamilienzentKum		8000396
210	23723	10/2012 von Anfang...	22.10.2012	22.10.2012	S	0692800	54,56 S		54,56 S S	Sachkosten FamilienzentKum		8000396
380	23944		12.11.2012	08.11.2012	S	0692800		1.264,73 H	1.264,73 H H	Apr. Sommerfrzi. Fam.zentrum		0144100
210	24106	Re. 17	20.11.2012	27.11.2012	S	0692800	288,00 S		288,00 S S	Musik-Kindergarten Oktober2012		8000938
210	24108	15.1.8130,53,41437	20.11.2012	25.10.2012	S	0692800	50,50 S		50,50 S S	Getränkere. Veranstaltung v. 25.12		8000151
210	24417	Re. 04.12.12 Hebammenprst	17.12.2012	13.12.2012	S	0692800	700,00 S		700,00 S S	Hebammenpr.std. "Treffk. v. A. 8		8000990
210	24426	Kosten f. Frühstück	17.12.2012	13.12.2012	S	0692800	24,39 S		24,39 S S	Kosten f. Frühstück "Treffpunkt v.		8000396
210	24427	Kosten f. Frühstück	17.12.2012	12.12.2012	S	0692800	64,00 S		64,00 S S	Kosten f. Frühstück "Treffp. v. A.		8000396
210	24437	Re. 18	17.12.2012	28.12.2012	S	0692800	216,00 S		216,00 S S	Musik-Kindergarten 11/2012		8000938
210	24438	Re. 19	17.12.2012	28.12.2012	S	0692800	144,00 S		144,00 S S	Musik-Kindergarten 12/2012		8000938
380	25821		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800	199,35 S		199,35 S S	von KST 7151		0690000
380	25826		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800		26,00 H	26,00 H H	Korrektur Beleg 22595	S	0692980
380	25826		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800		-26,00 H	-26,00 H H	Storno: Korrektur Beleg 23595		0692980
380	25827		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800		26,00 S S	26,00 S S	Korrektur Rückersl. Beleg22595		0692980
380	25828		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800		-26,00 S S	-26,00 S S	Storno: Korrektur Rückersl. Beleg		0692980
380	25829		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800		26,00 H H	26,00 H H	Korrektur Beleg 22595	S	0692980
380	25829		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800		53,50 S S	53,50 S S	Umbuchung	S	0694000

# Kontenbewegungen

Kostenstelle 00071€

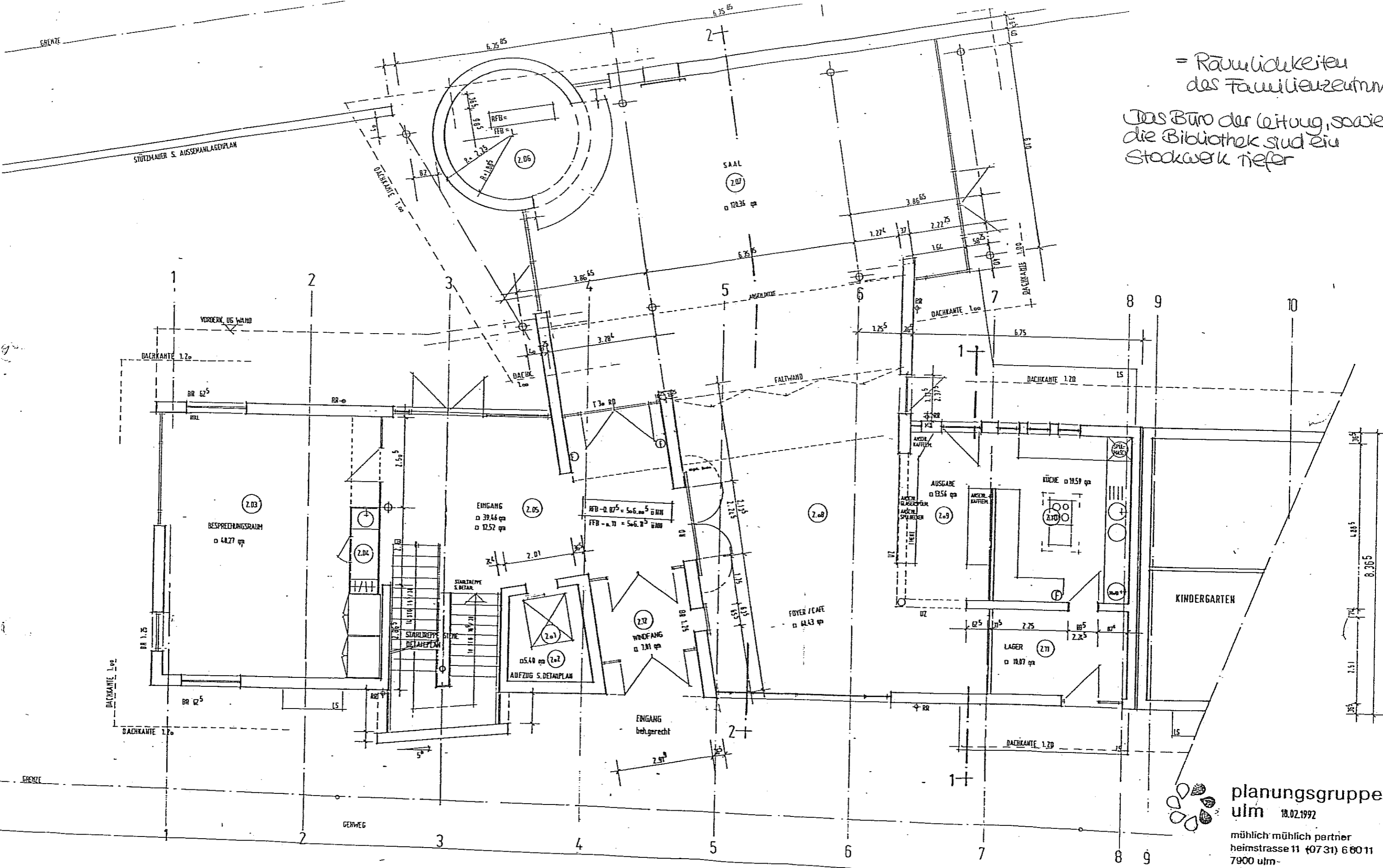
Betrieb: 40 / Kindergarten Bediener: Günler Epple

Zwischen 01.01.2012 und 31.12.201

Datum: 17.12.2013 Uhrzeit: 15:40

allforone Version: FS 5.0

GVF	BeINr1	BeINr2	BuchDat	BelDat	Typ	Kontonummer	Soll EUR	Haben EUR	Saldo EUR S/H	Text 1	GK Typ	Gegenkonto
380	25831		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800	51,75 S		51,75 S S	ZGASl-Gebühren	S	0698000
380	25832		31.12.2012	31.12.2012	S	0692800	61,20 S		61,20 S S	Austauschforum	S	0780100
210	28656	FAZ 2012	31.12.2012	31.12.2012	S	0692800	7.221,28 S		7.221,28 S S	Energie-,Heiz-, Hausmeisterkosten8000751		
S - 0692800 Sachkosten Familienzentrum												
S - 0692810 Personalkosten Familienzentrum							11.584,09 S	1.290,73 H	10.293,36 S			
380	25812		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	18.891,41 S		18.891,41 S S	Personalkosten FAZ		In Aufteilung
380	25812		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	-18.891,41 S		-18.891,41 S S	Storno: Personalkosten FAZ		In Aufteilung
380	25818		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	777,57 S		777,57 S S	von KST 7151	S	0600400
380	25819		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	23,41 S		23,41 S S	von KST 7151	S	0610400
380	25820		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	9,18 S		9,18 S S	von KST 7151	S	0620400
380	25830		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	306,17 S		306,17 S S	Fahrtkosten	S	0780100
380	28621		31.12.2012	31.12.2012	S	0692810	18.891,41 S		18.891,41 S S	Storno Storno Personalkosten		In Aufteilung
S - 0692810 Personalkosten Familienzentrum												
S - 0692980 Sach- u. Honorark. Frühc Chang							20.007,74 S	0,00 H	20.007,74 S			
380	22595		31.05.2012	30.05.2012	S	0692980		29,00 H	29,00 H H	Korrektur Ruckerstattung SB 65K10692€		
380	25828		31.12.2012	31.12.2012	S	0692980	29,00 S		29,00 S S	Korrektur	S	0692800
S - 0692980 Sach- u. Honorark. Frühc Chang												
S - 0698000 Verwaltungskostenbeitrag/ZGAST							26,00 S	26,00 H	0,00 S			
380	25721		31.12.2012	31.12.2012	S	0698000	51,75 S		51,75 S S	ZGASl-Gebühren 2012	S	0379810
S - 0698000 Verwaltungskostenbeitrag/ZGAST												
S - 0780100 Fortbildung							51,75 S	0,00 H	51,75 S			
210	22202	FK Austauschfor. Stigl.	11.05.2012	10.05.2012	S	0780100	43,10 S		43,10 S S	Austauschforum Fam.zentf. Stigl. 8000031		
210	22203	FK Austauschfor. Stigl.	11.05.2012	10.05.2012	S	0780100	18,10 S		18,10 S S	Austauschforum Fam.zentf. Stigl. 8000398		
S - 0780100 Fortbildung												
Gesamt:							58.138,59 S	58.025,64 H	112,95 S			



= Räumlichkeiten  
des Familienzentrum  
Das Büro der Leitung, sowie  
die Bibliothek sind ein  
Stockwerk tiefer



planungsgruppe  
ulm 18.02.1992  
mühlich mühlich partner  
heimstrasse 11 (0731) 68011  
7900 ulm-

JUGEND-UND GEMEINDEHAUS  
JÖRG-SYRLIN-STRASSE 99  
7900 ULM - SÖFLINGEN  
ERDGESCHOSS 1:100

0.00	1.76	1.78	6.3275	2.1	3.135	2.8525	2.963	0.37	4.512	4.00	4.00	4.00	4.00	77
0.00	1.76	1.78	6.3275	2.1	3.135	2.8525	2.963	0.37	4.512	4.00	4.00	4.00	4.00	77
0.00	1.76	1.78	6.3275	2.1	3.135	2.8525	2.963	0.37	4.512	4.00	4.00	4.00	4.00	77
28.865														